· · T · · · Com ·

T-Sinus 314
Bedienungsanleitung

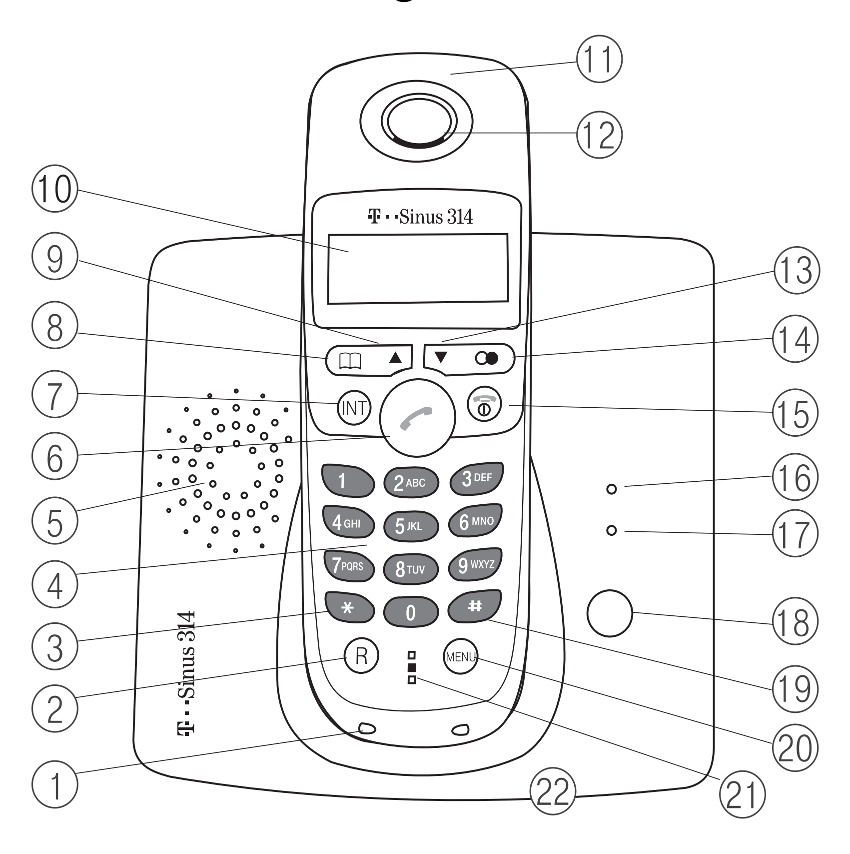


Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- Stellen Sie die Basisstation auf eine rutschfeste Unterlage!
- Verlegen Sie die Anschlussschnüre unfallsicher!
- Stellen Sie die Basisstation entfernt von
  – Wärmequellen,
  – direkter Sonneneinstrahlung,
  – anderen elektrischen Geräten auf.
- Schützen Sie die Basisstation und Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Schließen Sie die Anschlussschnüre nur an den dafür vorgesehenen Dosen an.
- Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- Niemals
  – das Telefon oder die Basisstation selbst öffnen!
  – Steckkontakte mit spitzen und metallischen Gegenständen berühren!
  – die Basisstation an den Anschlussschüren tragen!
- Reinigen Sie Ihr Telefon/Ihre Basisstation mit einem weichen, feuchten Tuch. Scharfe Reinigungsmittel oder Lösungsmittel sind nicht geeignet.
- Benutzen Sie Ihr Telefon nicht in Feuchträumen (z. B. Bad) oder in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Das T-Sinus 314 nur mit dem mitgeliefertem Steckernetzgerät SNG 3-db betreiben. Das Steckernetzgerät nicht mit nassen Händen anfassen.
- Das Mobilteil darf nicht ohne eingesetzte Akkuzellen und aufgesetzten Akkufachdeckel in die Ladeschale der Basisstation gelegt werden.
- Das Gerät darf nur vom autorisierten Service-Personal repariert werden.
- Es ist erwiesen, dass in bestimmten Fällen medizinische Geräte durch eingeschaltete, tragbare Telefone beeinflusst werden können. Halten Sie deshalb bei Verwendung von DECT–Geräten innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.
- **Hinweis für Träger von Hörgeräten:** Wenn Sie ein Hörgerät tragen, kann das T-Sinus 314 einen unangenehmen Brummton verursachen. Dieser Brummton entsteht durch Funksignale, die in das Hörgerät eingekoppelt werden.
- Verbrauchte/defekte Akkuzellen bitte vorschriftsmäßig entsorgen (kein Hausmüll!).
- **Eine Haftung von T-Com für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch des T-Sinus 314 kann nicht übernommen werden.**

Gesamtabbildung des Gerätes



Beschreibung

1 Ladekontakte

2 R-Taste

3 Sterntaste

4 Zifferntasten

5 Lüftungsschlitze der Basisstation

6 Gesprächs- (Abheben-) taste

7 Interntaste, halten externen Ruf

8 Wipptaste linke Seite: Telefonbuch

9 Wipptaste rechte Seite: Pfeiltaste nach oben

10 Display

11 Mobilteil

12 Hörer

13 Wipptaste linke Seite: Pfeiltaste nach unten

14 Wipptaste rechte Seite: Wahlwiederholung

15 Beenden-Taste; Auflegentaste; Ausschalten; Beenden einer Funktion

16 Anzeige Mobilteil eingelegt

17 Betriebsanzeige

18 Mobilteil anmelden; Mobilteil suchen (Paging)

19 Rautetaste

20 Menü-Taste

21 Mikrofon

22 Basisstation

Inhaltsverzeichnis

In Betrieb nehmen und einstellen

Ihr T-Sinus 314 ist ein hochwertiges Gerät der Deutschen Telekom AG (im folgenden T-Com genannt). Es funktioniert nur dann richtig, wenn Sie alle Voraussetzungen erfüllt haben, die für die Inbetriebnahme erforderlich sind.



Dies Anleitung beschreibt den bestimmungsgemäßen Gebrauch dieses Produktes. Andere als hier beschriebene Vorgehensweisen oder Verwendung entsprechen nicht dem vorgesehenen Gebrauch. Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise am Beginn der Anleitung und bei den einzelnen Kapiteln.

Gerät auspacken

Verpackungsinhalt

- Eine Basisstation
- Eine Telefonanschlussschnur
- Ein Steckernetzgerät SNG3-db
- Ein Mobilteil (Telefon)
- Zwei Akkus AAA Ni-MH 550 mAh
- Eine Bedienungsanleitung
- Kurzbedienungsanleitung in Deutsch, Englisch und Türkisch

Verpackungsinhalt überprüfen

Bevor Sie Ihren T-Sinus 314 in Betrieb nehmen, sollten Sie zunächst sorgfältig überprüfen, ob irgendwelche Schäden

- an der **Verpackung** darauf hindeuten, dass das Gerät beim Transport gestürzt ist!
- am **Gehäuse** oder
- am **Steckernetzgerät** bzw. **Netzkabel** sichtbar sind!

Auf keinen Fall dürfen Sie das Gerät in Betrieb nehmen, wenn es beschädigt ist! Wenden Sie sich im Zweifelsfall an unseren Service unter der Rufnummer 0180 51 990. Der Verbindungspreis beträgt 0,120 € pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem T-Com Festnetz (Stand 08/2003).



Heben Sie die Originalverpackung des Gerätes auf. Sie können Sie dann für einen Transport anlässlich eines Umzuges oder zum Versand des Gerätes verwenden.

Reichweite des Schnurlostelefons

Für eine bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellort im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius. Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere Telefone zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst großen Abstand (mindestens 1 m) zwischen Basisstation bzw. Mobilteil und den anderen Telefonen. Unter günstigen Bedingungen (Sichtkontakt von Basisstation und Mobilteile im

Freien) beträgt die Reichweite bis zu 300 m. In Gebäuden ist die Reichweite abhängig von der Umgebung des Aufstellortes. Zum Beispiel verringern Mauern, Stahlbeton, Metallschränke und Aktenschränke die Reichweite. Im Regelfall ist in Gebäuden eine Reichweite von ca. 30 m zu erwarten. Unter schlechten Bedingungen kann es aber auch erheblich weniger sein.

Aufstellort für die Basisstation



Die Basisstation darf keiner direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.

Die Basisstation muss vor Nässe geschützt werden. Sie darf nicht in Räumen, in denen Kondenswasser, korrosive Dämpfe oder übermäßiger Staubanfall auftritt, aufgestellt werden. Kondenswasser kann in Kellerräumen, Garagen, Wintergärten oder Verschlägen auftreten.

Die Umgebungstemperatur muss zwischen 0°C und +35°C liegen.

Der Aufstellort für die Basisstation muss sauber, trocken und gut belüftet sein. Wählen Sie einen Platz, der stabil, eben und keinen Erschütterungen ausgesetzt ist.

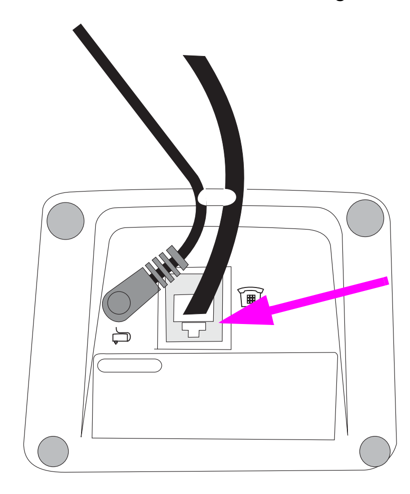
Stellen Sie die Basisstation nicht in die unmittelbare Nähe von elektronischen Geräten wie z. B. Hi-Fi-Geräten, Bürogeräten oder Mikrowellengeräten auf, um eine gegenseitige Beeinträchtigung auszuschließen. Vermeiden Sie auch einen Aufstellort in der Nähe von Wärmequellen, z. B. Heizkörpern, und von Hindernissen, z. B. Metalltüren, dicken Wänden, Nischen und Schränken.
Die Basisstation hat keinen Netzschalter. Aus diesem Grund muss die Steckdose, an der sie angeschlossen ist, leicht zugänglich sein.
Für eine bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellort im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius.
Beachten Sie bei der Auswahl des Aufstellortes, dass die Kabel so verlegt werden müssen, dass niemand darüber stolpert. Wählen Sie einen Aufstellort, an dem unter keinen Umständen Flüssigkeiten herabtropfen und durch die Entlüftungsöffnungen in das Gerät gelangen können.
Ihr T-Sinus 314 ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüße des Telefons angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.
T-Com kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.
Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

Schutzfolien entfernen

Zum Schutz gegen Beschädigungen während der Fertigung und des Transports sind die Ladeschale und das Display durch eine haftende Folie geschützt. Entfernen Sie diese Folie, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Basisstation anschließen

Telefonanschlussschnur befestigen



Sie dürfen die Basisstation nur über die mitgelieferte Telefonanschlussschnur mit dem Telefonnetz verbinden. Auf keinen Fall dürfen Sie die werkseitig montierten Stecker abschneiden oder die Basisstation anderweitig mit dem Telefonnetz verbinden! Andernfalls verliert Ihr T-Sinus 314 die Genehmigung zum Betrieb am öffentlichen Telefonnetz.

Die Telefonanschlussschnur hat zwei unterschiedliche Stecker. Der kleine Stecker wird in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse an der Unterseite der Basisstation gesteckt (Abb., Pfeil), und die Schnur in den davor befindlichen Kabelkanal gelegt.

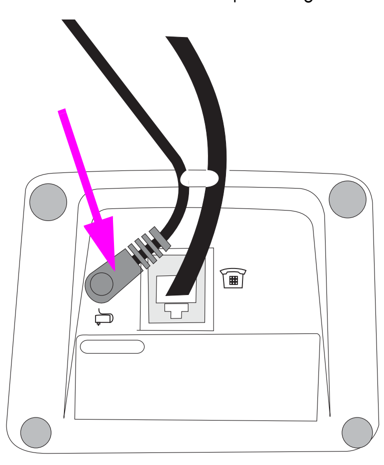
Den TAE–Stecker stecken Sie in die Buchse **F** der Telefondose Ihres Telefonanschlusses.

Steckernetzgerät anschließen



Die Basisstation hat keinen Netzschalter. Um die Basisstation vom Netz zu trennen, ziehen Sie das Steckernetzgerät aus der Netzsteckdose. Aus diesem Grunde muss die Netzsteckdose in der Nähe der Basisstation und frei zugänglich sein.

Bevor Sie die Basisstation an das Stromnetz anschließen, vergewissern Sie sich, dass die örtliche Netzspannung 220 bzw. 230 Volt Wechselspannung beträgt.



Sie dürfen die Basisstation nur über das mitgelieferte Steckernetzgerät mit dem Stromnetz verbinden. Das Verwenden eines anderen Steckernetzgeräts kann zu Beschädigungen der Akkuzellen und des Gerätes führen.

Stecken Sie zuerst den kleinen Stecker in die gekennzeichnete Buchse auf der Unterseite der Basisstation (Abb., Pfeil), und legen Sie die Schnur in den davor befindlichen Kabelkanal. Vergewissern Sie sich, dass der Stecker fest in der Buchse steckt. Wenn der Stecker nur lose sitzt, kann es zu Kontaktabbrand kommen.

Stecken Sie das Steckernetzgerät in die Steckdose.

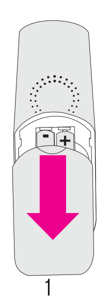
Nach dem Netzanschluss ist die Basisstation betriebsbereit.

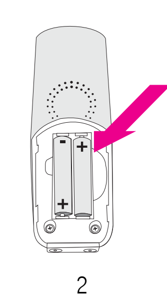
Akkus in das Mobilteil einsetzen/wechseln und aufladen

Das Mobilteil wird durch zwei aufladbare Akkus AAA Ni-MH 550mAh mit Strom versorgt. Nur nach Erstladung der Akkus ist Ihr Mobilteil betriebsbereit, können Anrufe angenommen bzw. kann von die-

sem Mobilteil aus telefoniert werden.
Das Akkufach befindet sich auf der Rückseite des Mobilteils.

Akkus einsetzen

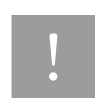

1


2

Entriegeln Sie die Akkufachabdeckung, indem Sie auf den oberen Bereich der Abdeckung (im Bereich der Lüftungsöffnungen) drücken, und schieben Sie sie gleichzeitig nach unten heraus (Abb. 1).
Setzen Sie die beiden Akkus unter Beachtung der Polung, wie in Abb. 2 gezeigt, ein. Die + Angaben der Bedruckung im Akkufach müssen mit den + Angaben auf den Akkus übereinstimmen. Das korrekte Einsetzen der Akkus wird durch einen Quittungston bestätigt.
Setzen Sie die Abdeckung wieder auf das Akkufach, und schieben Sie sie nach oben bis die Rastnase einrastet.
Das Mobilteil schaltet sich automatisch ein.

Akkus laden

Bei der Erstinbetriebnahme sind die Akkus noch nicht geladen. Zum Aufladen stellen Sie das Mobilteil in die Ladeschale der Basisstation. *Die Ladezeit beträgt mindestens 12 Stunden.* Während des Ladevorgangs ist das Akkusymbol auf dem Display des Mobilteils animiert. Neue Akkus erreichen ihre volle Kapazität erst nach einigen Lade-/Entlade-Vorgängen.



Bei falsch eingelegten Akkus ist das Mobilteil nicht funktionsfähig. Beschädigungen sind nicht auszuschließen.
Wichtige Hinweise zum Umgang mit Akkus finden Sie im Anhang (siehe Seite 44).
Verwenden Sie für den Ersatz nur die zugelassenen Akkus AAA Ni-MH 550mAh.



Sie können Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Ladeschale der Basisstation stellen. Das Ladegerät wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden.
Vermeiden Sie die Akkus ohne besonderen Grund aus dem Mobilteil herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.
Die Kapazität der eingesetzten Akkus kann verbessert werden, wenn nach längerer Nutzungsdauer die Akkus **vollständig** entladen und anschließend wieder **voll aufgeladen** werden.



Bei voll aufgeladenen Akkus können Sie bis zu 10 Stunden telefonieren.

Wenn die Kapazität der Akkus die untere Grenze erreicht hat, blinkt das Akku-Symbol ▭ auf dem Display. Außerdem wird beim Einlegen des Mobilteils in die Ladeschale kein Quittungston ausgegeben.

Kabelverbindungen lösen

Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 220/230 V-Steckdose.

Zum Lösen der Telefonanschlussschnur auf der Unterseite der Basisstation drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand (z. B. einem Kugelschreiber) den Rasthaken in Richtung Steckerkörper und ziehen gleichzeitig den Stecker an der Schnur heraus.

Akustische Signale

Ihr T-Sinus 314 unterstützt Sie bei der Bedienung durch akustische Signale, deren Bedeutung wie folgt ist:

– **1 kurzer Piepton**
  Tastenton nach Betätigen einer beliebigen Taste.
– **1 langer Piepton**
  Quittungston als Bestätigung einer durchgeführten Programmierung oder Einstellung.
– **2 Pieptöne**
  Quittungston nachdem das Mobilteil in die Ladeschale der Basisstation gestellt wurde oder Hinweis auf eine Fehlfunktion oder Fehlbedienung.

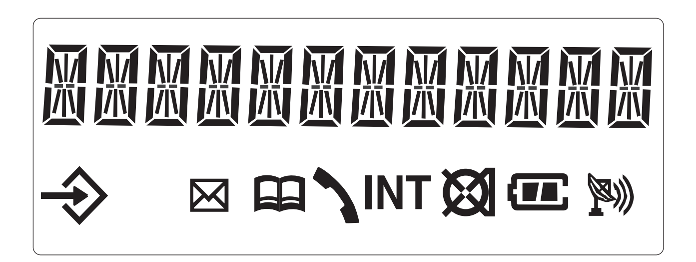
Optische Signale

Kontrolllampen der Basisstation (LEDs)

Die Basisstation ist auf der Frontseite mit zwei Kontrolllampen (LEDs) ausgestattet:

LED	Zustand	Bedeutung
	Grüne LED: Leuchtet stetig	Basisstation in Betrieb
	Grüne LED: Blinkt	Ein Mobilteil telefoniert
	Grüne LED: Blinkt mit Pausen	Basis im Mobilteil-Anmeldemodus
	Rote LED: Leuchtet stetig	Mobilteil in der Ladeschale wird geladen.
	Rote LED: Leuchtet nicht	Mobilteil voll aufgeladen oder Ladeschale leer

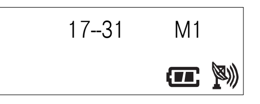
Bedeutung der Symbole in der Piktogrammzeile des Displays (Mobilteil)



Symbol	Zustand	Bedeutung
	Stetige Anzeige	Programmierfunktion ist aktiviert.
	Stetige Anzeige	Externe Leitung ist belegt.
	Blinkt	Ankommender externer Ruf.

Symbol	Zustand	Bedeutung
INT (blinkend)	Blinkt	Ankommender interner Ruf.
INT	Stetige Anzeige	Internruf ist aktiviert oder ein Gespräch wird gehalten.
	Stetige Anzeige	Akku geladen
	Blinkt	Während des Aufladevorgangs
	Stetige Anzeige	Akku halb voll
	Blinkt	Akku schwach
	Stetige Anzeige	Das Mobilteil ist mit der Basisstation verbunden (angemeldet und innerhalb der Reichweite).
	Blinkt	Das Mobilteil sucht seine Basisstation/Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite der Basisstation/Das Mobilteil ist nicht an der Basisstation angemeldet.
	Stetige Anzeige	Telefonbuch wurde über die Telefonbuchtaste aufgerufen.
	Blinkt Stetige Anzeige	Neue, noch nicht betrachtete Einträge in der Anruferliste Es liegen bereits gelesene Nachrichten vor.
	Stetige Anzeige	Stummschaltung und/oder Gespräch halten aktiviert.

Displayanzeige



Im Ruhezustand zeigt das Mobilteil die Uhrzeit und die Nummer, unter welcher es an der Basisstation angemeldet ist. Als Symbole zeigt es grundsätzlich den Ladezustand der Akkus und der Funkverbindung. In der Anleitung werden bei der Darstellung des Displays die Symbole nicht mit aufgeführt, es sei denn, sie haben direkten Bezug zur beschriebenen Funktion.

Werden Informationen dargestellt, die länger als die Anzeigemöglichkeit des Displays sind, z. B. eine lange Auslandsrufnummer, wird die Information auf mehrere Zeilen verteilt angezeigt. Die Zeilen werden abwechselnd automatisch aufgerufen. Dadurch können Sie doch die gesamte Rufnummer sehen.



Auf Grund technischer Belange werden Umlaute in den Displayanzeigen nicht dargestellt.

Werkseinstellungen

Bei Auslieferung ist das Mobilteil bereits an der Basisstation angemeldet und wie folgt eingestellt.

Wahlverfahren	Tonwahl (MFV)
R-Taste	Dauer des Flashsignals 230 ms
Rufton	Extern: Lautstärke 3; intern: Lautstärke 3 Extern: Melodie 4; intern: Melodie 3
Speicher	Telefonbuch, Babyruf, Wahlwiederholungsspeicher und Anruferliste ohne Eintrag.
PIN	0000
Gespräch annehmen	Mobilteil aus der Ladeschale nehmen, wenn in der Ladeschale befindlich.

Diese Voreinstellungen können Sie Ihren persönlichen Bedürfnissen und Anschlussbedingungen anpassen, siehe jeweilige Funktionsbeschreibung.

Generelle Bedienfunktionen

Zwei Funktionstasten Ihres T-Sinus 314 haben generelle Bedeutung:



Neben der Grundfunktion, eine Telefonverbindung zu beenden (Auflegen), hat diese Taste folgende Funktionen:

- Abbrechen einer über das Menü eingeleiteten Funktion und Rückkehr zur davor liegenden Menüebene.
- Ein-/Ausschalten des Mobilteils



Neben der Grundfunktion, das Funktionsmenü aufzurufen, hat diese Taste folgende Funktion:

Bestätigen einer eingeleiteten Funktion (OK-Funktion).



Nachdem Sie eine Funktion aufgerufen haben, die z. B. eine Eingabe verlangt, wird die Funktion nach ca. 60 Sekunden abgebrochen, wenn bis dahin keine Aktivität stattgefunden hat.

Telefonieren



Beachten Sie bitte, dass bei Stromausfall das Telefon nicht funktionsfähig ist.

Mobilteil ein-/Mobilteilausschalten



Beenden-Taste für ca. 4 Sekunden gedrückthalten, um das Mobilteil **ein-** oder **auszuschalten**.



Das Mobilteil kann nur im Bereitschaftsmodus ausgeschaltet werden.

Wenn Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurücklegen, wird es eingeschaltet.

Wenn Sie ein ausgeschaltetes Mobilteil in die Ladeschale zurücklegen, erklingt kein Quittungston.

Gespräch annehmen/beenden

Das Mobilteil klingelt. Das Display zeigt die Rufnummer des Anrufenden (intern, extern nur, wenn das Netz die CLIP-Funktion (Rufnummernübermittlung) unterstützt) und der Anrufer nicht anonym anruft.

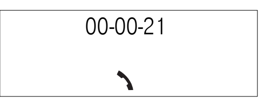
Ist der Anrufer im Telefonbuch gespeichert, wird kurzzeitig der Name angezeigt.



Ist die Rufnummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, ändert sich die Ruftonmelodie nach dem ersten bzw. zweiten Rufton. Sie können dadurch erkennen, ob es sich um einen bekannten Anrufer handelt.

Wenn sich das Telefon in der Ladeschale befindet

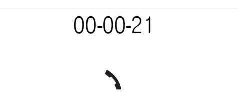
1 Mobilteil aus der Ladeschale nehmen. Führen Sie das Gespräch. Im Display erscheint die Anzeige der ungefähren Gesprächsdauer.



2  Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um das Gespräch zu beenden.

Wenn das Mobilteil außerhalb der Ladeschale der Basisstation ist:

1  Drücken Sie die **Gesprächs**-Taste. Führen Sie das Gespräch. Im Display erscheint die Anzeige der ungefähren Gesprächsdauer.



2  Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um das Gespräch zu beenden.



Sie können das T-Sinus 314 einstellen, dass vor der Gesprächsannahme immer die Gesprächs-Taste zu drücken ist (siehe Seite 32).

Die angezeigte Gesprächsdauer ist eine ca. Zeit. Sie dient nicht zur Berechnung Ihrer Telefonabrechnung des Dienstanbieters.

Rufnummern wählen

Direkte Wahl mit den Zifferntasten

- **Internes** Gespräch:

1 (Nur wenn mehrere Mobilteile an einer Basisstation betrieben werden)
Drücken Sie die **Internruf**-Taste.

INTERN
INT

2 
Geben Sie die Rufnummer des gewünschten Mobilteils (1 - 5) ein. Z. B. Mobilteil 2 ruft Mobilteil 3. Die Nummer des gerufenen Mobilteils (z. B. 3) wird links auf dem Display angezeigt.

INTERN 3
INT

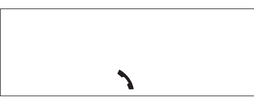
3 Führen Sie das Gespräch.

4 
Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um das Gespräch zu beenden.

Tipp Interne Gespräche können nur direkt, nicht vorbereitend, gewählt werden.
Ein internes Gespräch muss immer angenommen werden. Es lässt sich nicht durch Drücken der Beenden-Taste zurückweisen.

- **Externes** Gespräch:

1 
Drücken Sie die **Gesprächs**-Taste. Warten Sie den Wählton ab.



2 
Geben Sie die Rufnummer des gewünschten Teilnehmers ein. Die Rufnummer wird sofort gewählt.



3 Führen Sie das Gespräch.

4 
Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um das Gespräch zu beenden.

Vorbereitete Wahl

Statt vor der Rufnummerneingabe die Gesprächs-Taste zu drücken, können Sie die Rufnummer auch zuerst eingeben, sie prüfen und ggf. ändern und erst dann die Gesprächs-Taste drücken.

- Nur **externes** Gespräch:

1 
Geben Sie die Rufnummer ein.
Die Nummer wird auf dem Display angezeigt und kann vor der Wahl geprüft werden.

09113141

2 

Drücken Sie die **Gesprächs**-Taste.
Die angezeigte Nummer wird gewählt.

09113141

3 Führen Sie das Gespräch.

4 

Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um das Gespräch zu beenden.



Sie können den Wählvorgang durch Drücken der Beenden-Taste abbrechen.

Mit der **Pfeiltaste nach oben** können Sie die Rufnummer zeichenweise von rechts nach links löschen.

Beim Betrieb an einer Telefonanlage ist es abhängig von der Einstellung der Telefonanlage, ob Sie eine Amtskennzahl (AKZ) der Rufnummer voranstellen müssen (siehe Seite 36).

Wählen über die Telefonbuchtaste.

Mit Hilfe der Telefonbuchtaste können Sie Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen, ohne dass Sie das Telefonbuch über das Menü öffnen müssen. Die Telefonbuchtaste hat ihre Funktion nur im Ruhezustand des Mobilteils. Die Gesprächs Taste darf noch nicht gedrückt worden sein.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1 

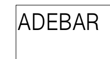
Drücken Sie die **Telefonbuch**-Taste.

ADEBAR

2 Um den Teilnehmer, den Sie anrufen möchten, auszusuchen, haben Sie zwei Möglichkeiten:



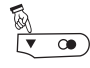
Entweder: Drücken Sie auf der Wähltastatur die Ziffertaste, auf welcher der Anfangsbuchstabe des Namens aufgedruckt ist, sooft, wie es für den Buchstaben notwendig ist, z. B. A = 1x2, B = 2x2, C = 3x2.



ADEBAR

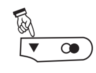
Beispiel: Sie wollen den Eintrag Sibylle anrufen. Drücken Sie 4x die 7. Der erste Name, der mit S beginnt, wird angezeigt, z. B. Sebastian.

SEBASTIAN



Ist es noch nicht der gewünschte Namen, drücken Sie sooft die **Pfeiltaste nach unten**, bis der gesuchte Name angezeigt wird.

SIBYLLE



Oder: Drücken Sie sooft die **Pfeiltasten**, bis der gewünschte Name im Display erscheint.

SIBYLLE

3 

Wird der gewünschte Name angezeigt, drücken Sie die **Gesprächs**-Taste.
Die Rufnummer wird angezeigt und sofort gewählt.

09113141

4 Führen Sie das Gespräch.

5 

Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um das Gespräch zu beenden.



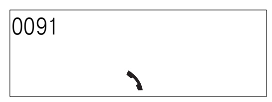
Möchten Sie die Rufnummer sehen, die einem Namen zugeordnet ist, drücken Sie die Menü-Taste, während der Name angezeigt wird. Die Rufnummer erscheint im Display.

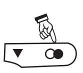
Wahlpause eingeben

Bei manchen Netzen ist es notwendig (z. B. Ausland), dass Sie beim Wählen eine Pause machen, damit die Vermittlungsstelle „nachkommt“. Besonders wichtig ist dies, wenn Sie vorbereitend wählen.

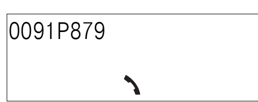
1 

Geben Sie einen Teil der Rufnummer ein, z. B. bis zur Länderkennzahl.



2 

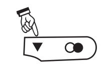
Drücken Sie die **Wahlwiederholungs**-Taste.
Das Display zeigt ein P an.
Geben Sie die restlichen Ziffern ein.
Bei der automatischen Wahl wird eine Pause von ca. 1 Sekunden eingelegt.



Tastatursperre

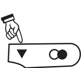
Sie können das Mobilteil so einrichten, dass alle Tasten (Ausnahme Pfeiltaste nach unten und die Gesprächs-Taste bei ankommenden Anrufen) ohne Funktion sind. Sie können in diesem Modus Gespräche annehmen, aber keine Telefonate selbst ausführen.

Das Mobilteil ist im Ruhezustand.

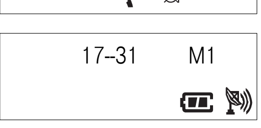
1 

Drücken Sie die **Pfeiltaste nach unten**. Das Display zeigt Drück Security (SCRCY).

DRUCK SCRCY

2 

Drücken Sie die **Pfeiltaste nach unten** erneut, um die Sperre wieder auszuschalten.

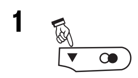


Mikrofon stumm/Hörerlautstärke

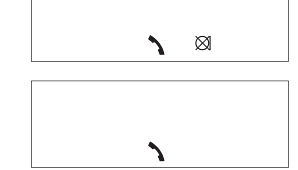
Mikrofon stummschalten

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Gesprächspartner mithört, z. B. wenn Sie im Raum etwas nachfragen oder besprechen, können Sie das Mikrofon des Mobilteils ausschalten. Der Gesprächspartner hört während der Stummschaltung nichts.

Sie führen ein Gespräch.

1 

Drücken Sie die **Pfeiltaste nach unten**. Das Display zeigt MIKRO AUS. Die Gegenstelle hört nichts.

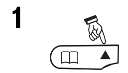


2

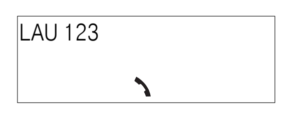
Drücken Sie die **Pfeiltaste nach unten** erneut, um das Mikrofon wieder einzuschalten.

Hörerlautstärke während eines Gespräches einstellen

Sie führen ein Gespräch.

1 

Drücken Sie die **Pfeiltaste nach oben**. Das Display zeigt1 2 3. Die Gegenstelle hört nichts.



2 

Geben Sie über die Wähltastatur die gewünschte Lautstärke ein:

1 = Leise
2 = Mittel
3 = Laut
oder wählen Sie mit den Pfeiltasten.







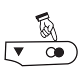
Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholung werden die zuletzt gewählten fünf externen Rufnummern gespeichert. Wurden mehr als fünf Rufnummern gewählt, überschreibt die neue Rufnummer die älteste im Speicher der Wahlwiederholung.

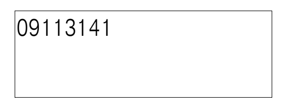
Die Wahl über die Wahlwiederholung ist nur möglich im Ruhezustand des Mobilteils. Es werden max. 24 Stellen gespeichert (Ziffern, *, #, P).

Vorbereitete Wahl mit der Wahlwiederholung

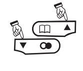


1 

Warten Sie ca. 15 Sekunden nach der letzten Wahl.
Drücken Sie die **Wahlwiederholungs**-Taste.



Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt. War diese Rufnummer länger als 12 Ziffern, sehen Sie im Wechsel zunächst die ersten 12 Stellen, dann die restlichen Stellen.

2  Wählen Sie mit den Pfeiltasten die Rufnummer, die Sie wählen möchten.

0013023422

3  Drücken Sie die **Gesprächs**-Taste. Die Verbindung wird aufgebaut.

0013023422

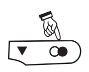
4 Führen Sie das Gespräch.

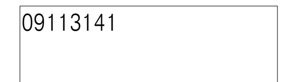
5  Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um das Gespräch zu beenden.

Direkte Wahl mit der Wahlwiederholung

1  Drücken Sie die **Gesprächs**-Taste und warten Sie den Wählton ab.

1 2 3

2  Drücken Sie die **Wahlwiederholungs**-Taste. Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt und sofort gewählt.



3 Führen Sie das Gespräch.

4  Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um das Gespräch zu beenden.



Beachten Sie, dass auch sicherheitsrelevante Eingaben, z. B. eine PIN, in der Wahlwiederholung gespeichert werden.



Eine Rufnummer, die aus der Anruferliste gewählt wurde, wird ebenfalls in die Wahlwiederholung übernommen.

Anruferliste

Das Leistungsmerkmal „Rufnummernübermittlung“ (CLIP) muss bei Ihrem Netzbetreiber beauftragt sein (im Leistungsumfang der Netzdienste T-Net und T-ISDN enthalten).

Die Anruferliste wird in der Basisstation geführt und steht allen Mobilteilen zur Verfügung.

In der Anruferliste werden die Rufnummern (mit max. 24 Ziffern) der zuletzt angekommenen 20 externen Anrufe gespeichert. Jeder neu ankommende Ruf überschreibt den ältesten Eintrag der Liste, wenn der Speicher voll ist.



Eine Anzeige bzw. Übernahme der Rufnummer kann nicht erfolgen, wenn der Anrufer anonym anruft (seine Rufnummer gesperrt hat), der Anruf von einer öffentlichen Telefonzelle erfolgt, das Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen ist, welche die Rufnummernübermittlung nicht unterstützt.

Rufnummern der Anruferliste prüfen, anrufen oder löschen



Liegen neue Anrufe vor, zeigt das Display NEUER ANRUF. Das Briefumschlag-Symbol blinkt.

Wird das Symbol stetig angezeigt, liegen Rufnummern in der Anruferliste, die bereits angesehen wurden. Anrufe, bei denen keine Rufnummer übermittelt wurde, werden nicht gespeichert.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand. Gehen Sie wie folgt vor, um die Anruferliste zu prüfen.

Das Mobilteil ist im Ruhezustand.

1 MENU

Drücken Sie die **Menü**-Taste.

ANRUFLISTE

2



Drücken Sie erneut die **Menü**-Taste, um ANRUFLISTE zu bestätigen. Das Display zeigt den jüngsten Anruf. Die äußerst links stehenden, beiden Stellen geben die laufende Nummer dieses Anrufs in der Liste an.

20 09113141

Ist die Rufnummer des Anrufers bereits im Telefonbuch enthalten, wird abwechselnd der Name und die Rufnummer gezeigt.

3



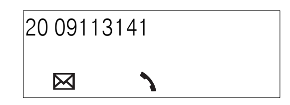
Sie möchten eine andere Rufnummer wählen:
Benutzen Sie die **Pfeiltasten**, um in der Anrufliste zu wählen.

15 FRANCINE

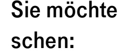
4



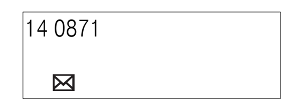
Sie möchten die angezeigte Rufnummer zurückrufen:
Drücken Sie die **Gesprächs**-Taste. Die Verbindung wird aufgebaut.



5



Sie möchten die angezeigte Rufnummer löschen:
Drücken Sie **2 mal die Ziffer 4**.



6



Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um in den Ruhezustand zurückzukehren.

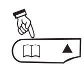


Möchten Sie die Anrufliste aufrufen, ohne dass das Briefumschlagsymbol angezeigt wird, erscheint im Display KEINE ANRUFE.

Rufnummern der Anrufliste lassen sich nur einzeln, nicht gesamt löschen.

Nummer ins Telefonbuch übernehmen.

Zu einer wie oben ausgewählten Rufnummer/Namen können Sie bei speziellen Telekommunikationsanlagen den Zeitpunkt des Anrufes anzeigen lassen.

Schritt	Taste	Aktion	Display
		Sie haben wie oben beschrieben einen Anruf ausgewählt.	15 FRANCINE ✉
1		Die Rufnummer wird angezeigt: Drücken Sie die **Menü**-Taste.	09113141 ✉
2		**Sie möchten die Rufnummer dieses Anrufs ins Telefonbuch übernehmen:** Drücken Sie die **Menü**-Taste. Sie werden gefragt, ob Sie im Telefonbuch speichern möchten.	SICHERN TB ✉
3		Drücken Sie die **Telefonbuch**-Taste. Der Hinweis auf die Eingabe des Namens wird angezeigt.	NAME:_ ✉
4		Geben Sie über die Wähltastatur den Namen zu dieser Rufnummer ein (siehe Seite 15).	FRITZ ✉
5		Drücken Sie die **Menü**-Taste.	LISTENDE ✉

Telefonbuch

Auf jedem Mobilteil können Sie ein eigenes Telefonbuch unabhängig von der Basisstation anlegen.

Das Telefonbuch kann bis zu 30 Einträge aufnehmen. Jeder Eintrag besteht aus einem Namen (maximal 12 Zeichen) und einer Rufnummer (maximal 24 Ziffern).

Sie können auf einfache Weise auch Rufnummern aus der Anrufliste übernehmen (siehe Seite 14).

Buchstaben eingeben

Über die Wähltastatur, auf deren Tasten neben den Ziffern auch Buchstaben aufgedruckt sind, können Sie Buchstaben und Sonderzeichen schreiben. Dies ist immer dann möglich, wenn das Mobilteil sich in einem Textmodus befindet, z. B. Eingabe des Namens im Telefonbuch. Durch wiederholtes, kurzzeitiges Drücken einer der Tasten, werden nacheinander die Zeichen angezeigt, die sich unter

der Taste befinden. In der folgenden Tabelle wird gezeigt wie oft Sie eine Taste drücken müssen, um ein bestimmtes Zeichen zu erhalten.

Die Tasten sind wie folgt belegt:

	Um das Zeichen zu erhalten drücken Sie				
die Taste	1x	2x	3x	4x	5x
1	Leerzei-chen	+	-	1	
2 ABC	A	B	C	2	
3 DEF	D	E	F	3	
4 GHI	G	H	I	4	
5 JKL	J	K	L	5	
6 MNO	M	N	O	6	
7 PQRS	P	Q	R	S	7
8 TUV	T	U	V	8	
9 WXYZ	W	X	Y	Z	9
0	&	Leer-schritt	/	0	

Folgebuchstaben auf gleicher Taste: Lassen Sie, nachdem Sie einen Buchstaben eingegeben haben, eine kurze Pause. Drücken Sie dann die gleiche Taste erneut, z. B. Sie wollen ABC schreiben: 1x2, kurz warten, 2x2, kurz warten, 3x2.

Eingaben korrigieren: Sie haben Sie sich bei der Eingabe vertippt und stellen es fest, bevor Sie den Namen gespeichert haben. Drücken Sie die Pfeiltaste nach oben. Die eingegebenen Zeichen werden von rechts nach links gelöscht. Geben Sie danach die richtigen Zeichen ein. Stellen Sie den Fehler erst später fest, können Sie den Eintrag auch nachträglich ändern.

Namen und Rufnummer eingeben

Haben Sie und der Anrufer die CLIP Funktion beauftragt und werden Sie nicht anonym angerufen, können Sie Rufnummern auch direkt während eines Gespräches in das Telefonbuch übernehmen, siehe Seite 15.

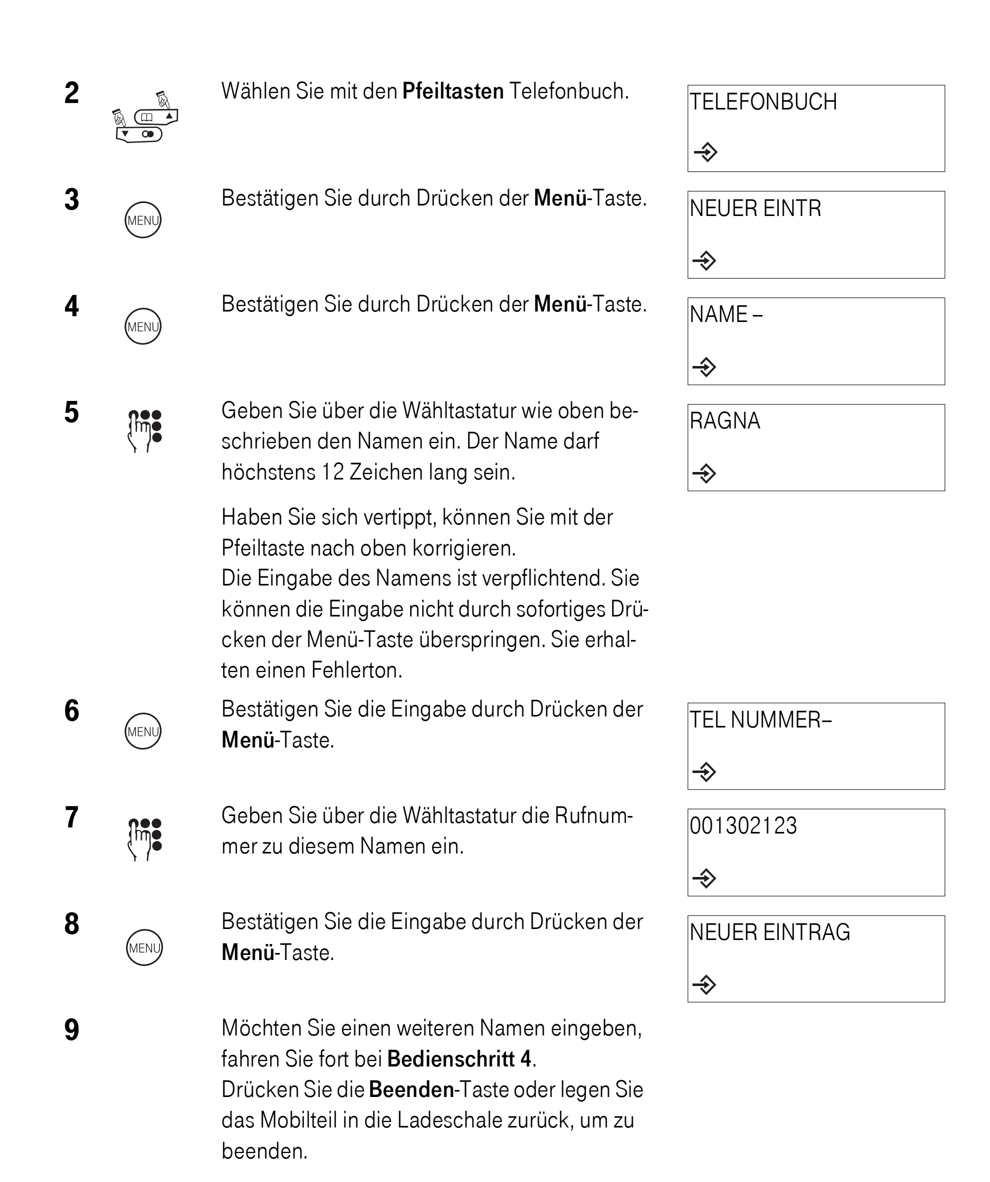
Sie können bis zu 30 Namen und Rufnummern in das Telefonbuch aufnehmen.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1 

Drücken Sie die **Menü**-Taste.





2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Telefonbuch.

TELEFONBUCH

3 Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

NEUER EINTR

4 Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

NAME –

5 Geben Sie über die Wähltastatur wie oben beschrieben den Namen ein. Der Name darf höchstens 12 Zeichen lang sein.

RAGNA

Haben Sie sich vertippt, können Sie mit der Pfeiltaste nach oben korrigieren.
Die Eingabe des Namens ist verpflichtend. Sie können die Eingabe nicht durch sofortiges Drücken der Menü-Taste überspringen. Sie erhalten einen Fehlerton.

6 Bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken der **Menü**-Taste.

TEL NUMMER–

7 Geben Sie über die Wähltastatur die Rufnummer zu diesem Namen ein.

001302123

8 Bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken der **Menü**-Taste.

NEUER EINTRAG

9 Möchten Sie einen weiteren Namen eingeben, fahren Sie fort bei **Bedienschritt 4**.
Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.

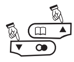
Telefonbucheintrag ändern

Sie können Einträge, die Sie im Telefonbuch vorgenommen haben nachträglich ändern.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1 Drücken Sie die **Menü**-Taste.

ANRUFLISTE

2 

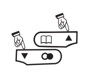
Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Telefonbuch.

TELEFONBUCH

3 

Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

NEUER EINTR

4 

Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Ändern.

ANDERN

5 

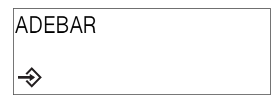
Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

ADEBAR

6

Um den Eintrag, den Sie ändern möchten, auszusuchen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

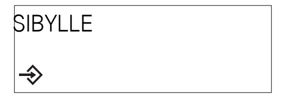
Entweder: Drücken Sie auf der Wähltastatur die Zifferntaste, auf welcher der Buchstabe aufgedruckt ist, sooft, wie es für den Buchstaben notwendig ist, z. B. A = 1x2, B = 2x2, C = 3x2.

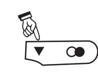


Beispiel: Sie wollen den Eintrag Sibylle ändern, drücken Sie 4x die 7. Der erste Name, der mit S beginnt, wird angezeigt, z. B. Sebastian.

SEBASTIAN

Ist es noch nicht der gewünschte Namen, drücken Sie sooft die **Pfeiltaste nach unten**, bis der gesuchte Name angezeigt wird.





Oder: Drücken Sie sooft die **Pfeiltasten**, bis der gewünschte Name im Display erscheint.

SIBYLLE

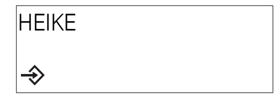
7 

Alle: Drücken Sie die **Menü**-Taste. der Anfangsbuchstabe beginnt zu blinken.

SIBYLLE

8 

Mit der Eingabe des ersten Buchstaben oder durch Drücken der Pfeiltaste nach oben wird der Name gesamt gelöscht. Geben Sie den geänderten Namen ein.



Haben Sie sich vertippt, können Sie mit der Pfeiltaste nach oben korrigieren.
Die Eingabe des Namens ist verpflichtend. Sie können die Eingabe nicht durch sofortiges Drücken der Menü-Taste überspringen. Sie erhalten einen Fehlerton.

Möchten Sie den Namen nicht ändern, fahren Sie gleich bei dem nächsten Schritt fort.

9 Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Die dem Namen zugehörige Rufnummer wird angezeigt, die erste Stelle blinkt.

012344

10 Mit der Eingabe der ersten Ziffer oder durch Drücken der Pfeiltaste nach oben wird die Rufnummer gelöscht.
Geben Sie die neue Rufnummer ein.

09113141

11 Bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken der **Menü**-Taste.

HEIKE

12 Möchten Sie einen weiteren Eintrag ändern, fahren Sie fort bei **Bedienschritt 6**.
Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.

Einzelnen Telefonbucheintrag löschen

Der Eintrag, den Sie löschen, ist sofort nach dem Auslösen zum Löschen unwiderruflich verloren.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1 Drücken Sie die **Menü**-Taste.

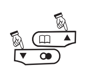
ANRUFLISTE

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Telefonbuch.

TELEFONBUCH

3 Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

NEUER EINTR

4  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Löschen.

LOSCHEN

5 

Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

ADEBAR

6



Um den Eintrag, den Sie löschen möchten, auszusuchen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

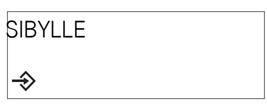
Entweder: Drücken Sie auf der Wähltastatur die Zifferntaste, auf welcher der Buchstabe aufgedruckt ist, sooft, wie es für den Buchstaben notwendig ist, z. B. A = 1x2, B = 2x2, C = 3x2.

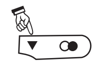
ADEBAR

Beispiel: Sie wollen den Eintrag Sibylle löschen, drücken Sie 4x die 7. Der erste Name, der mit S beginnt, wird angezeigt, z. B. Sebastian.

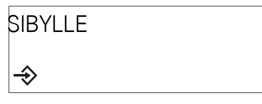


Ist es noch nicht der gewünschte Namen, drücken Sie sooft die **Pfeiltaste nach unten**, bis der gesuchte Name angezeigt wird.





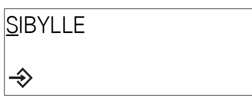
Oder: Drücken Sie sooft die **Pfeiltasten**, bis der gewünschte Name im Display erscheint.



7

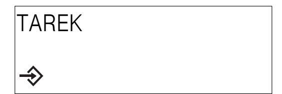


Alle:
Sind Sie sich sicher, dass Sie den angezeigten Eintrag löschen möchten, drücken Sie die **Menü**-Taste.



8

Ein Quittungston bestätigt das Löschen. Der nächstfolgende Name wird angezeigt.



9

Möchten Sie einen weiteren Eintrag löschen, fahren Sie fort bei **Bedienschritt 6**.
Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.

Telefonbuch alles löschen

Der Inhalt des Telefonbuchs ist unwiderruflich gelöscht, wenn Sie das Löschen auslösen.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

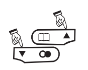
1



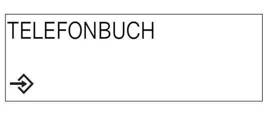
Drücken Sie die **Menü**-Taste.



2



Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Telefonbuch.



3 Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

NEUER EINTR

4 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Löschen alles.

LOSCHEN ALLES

5 Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

LOSCHEN ALLES

6 Sind Sie sich sicher, dass Sie alles löschen möchten, drücken Sie die **Menü**-Taste. Sie hören einen Quittungston.

LOSCHEN ALLES

7 Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.

Über das Menü Telefonbuch wählen

Die Wahl durch Aufrufen des Telefonbuchs über das Menü ist nur möglich im Ruhezustand des Mobilteils.

17--31 M1

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1 Drücken Sie die **Menü**-Taste.

ANRUFLISTE

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Telefonbuch.

TELEFONBUCH

3 Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

NEUER EINTR

4 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Wahlen.

WAHLEN

5 Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

ADEBAR

6 Um einen Namen auszusuchen, haben Sie zwei Möglichkeiten:



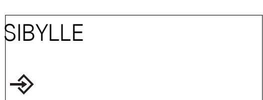
Entweder: Drücken Sie auf der Wähltastatur die Zifferntaste, auf welcher der Buchstabe aufgedruckt ist, sooft, wie es für den Buchstaben notwendig ist, z. B. A = 1x2, B = 2x2, C = 3x2.

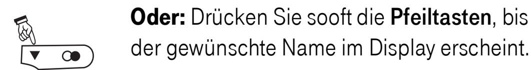
ADEBAR

Beispiel: Sie wollen Sibylle anrufen, drücken Sie 4x die 7. Der erste Name, der mit S beginnt, wird angezeigt, z. B. Sebastian.



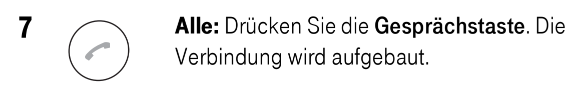
Ist es noch nicht der gewünschte Namen, drücken Sie sooft die **Pfeiltaste nach unten**, bis der gesuchte Name angezeigt wird.





Oder: Drücken Sie sooft die **Pfeiltasten**, bis der gewünschte Name im Display erscheint.





7 **Alle:** Drücken Sie die **Gesprächstaste**. Die Verbindung wird aufgebaut.

09113141

8 Führen Sie das Gespräch.

9 INT Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um das Gespräch zu beenden.

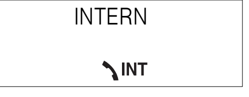
Gesprächsfunktionen

Ein Gespräch halten

Sie führen gerade ein externes Gespräch und möchten das Gespräch halten, um z. B. im Raum unter den Anwesenden eine Rücksprache zu führen:

Sie führen ein externes Gespräch.

1 INT Drücken Sie die **Internruf**-Taste. Das Gespräch wird gehalten, die Gegenstelle hört sporadisch einen Signalton



2 INT Drücken Sie erneut die **Internruf**-Taste, um wieder mit dem externen Gespräch verbunden zu sein.



3 Führen Sie das Gespräch.

4 Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um das Gespräch zu beenden.

Extern/intern makeln

Nur wenn mehrere Mobilteile betrieben werden: Unter Makeln versteht man das wechselweise Telefonieren mit zwei Gesprächspartnern über unterschiedliche Verbindungen. Z. B. führen Sie ein externes Gespräch und möchten eine Rückfrage bei einer Person durchführen, die Sie über ein weiteres Mobilteil erreichen.

Sie führen ein externes Gespräch.

1 

Drücken Sie die **Internruf**-Taste.
Das Gespräch wird gehalten, die Gegenstelle hört sporadisch einen Signalton

INTERN
INT

2 

Geben Sie die Rufnummer des Mobilteils ein.
Führen Sie die Rücksprache durch.

INTERN 3
INT

3 

Drücken Sie erneut die **Internruf**-Taste, um wieder mit dem externen Gespräch verbunden zu sein.

00--03–51
INT

4 Führen Sie das Gespräch.

5 

Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um das Gespräch zu beenden.

Ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil intern weitervermitteln

Nur wenn mehrere Mobilteile betrieben werden: Sie haben ein Gespräch entgegengenommen, dass Sie an einen anderen Teilnehmer am T-Sinus 314 weiterleiten möchten.

Sie führen ein externes Gespräch.

1 

Drücken Sie die **Internruf**-Taste.
Das Gespräch wird gehalten, die Gegenstelle hört sporadisch einen Signalton.

INTERN
INT

2 

Geben Sie die Rufnummer des Mobilteils ein, an welches Sie weitervermitteln möchten. Weisen Sie auf die Übergabe des Gespräches hin.

INTERN 3
INT

3 

Drücken Sie die **Beenden**-Taste. Die externe Verbindung wird an das andere Mobilteil übergeben.

00--03–51
INT

Dreierkonferenz

Sie können ein „gehaltenes“, externes Gespräch in eine Dreierkonferenz mit einem internen Partner einbeziehen.

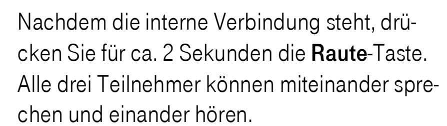
Sie führen ein externes Gespräch.

1 
Drücken Sie die **Internruf**-Taste.
Das Gespräch wird gehalten, die Gegenstelle hört sporadisch einen Signalton

INTERN
INT

2 
Geben Sie die Rufnummer des Mobilteils ein, welches Sie in die Konferenz einbeziehen-möchten. Weisen Sie auf darauf hin, dass eine Konferenz vorgesehen ist.

INTERN 3
INT

3 
Nachdem die interne Verbindung steht, drücken Sie für ca. 2 Sekunden die **Raute**-Taste. Alle drei Teilnehmer können miteinander sprechen und einander hören.

INTERN 3
INT

4
Drücken Sie die **Beenden**-Taste. Die externe Verbindung wird an das andere Mobilteil übergeben.

00--02–39
INT

Externes Gespräch bei einem internen Gespräch annehmen

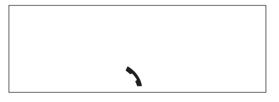
Während Sie ein internes Gespräch führen, können Sie ein externes Gespräch annehmen.

Sie führen ein internes Gespräch.

1
Während des internen Gespräches hören Sie den Anklopfton der signalisiert, dass ein externes Gespräch ansteht.

INTERN
INT

2 
Drücken Sie die **Beenden**-Taste, um das interne Gespräch zu beenden.
Alle Mobilteile beginnen zu klingeln, um den Anruf zu signalisieren.



3 
Das Mobilteil, bei dem als erstem die **Gesprächs**-Taste gedrückt wird, übernimmt das externe Gespräch.

00--06–15

Babyruf (Direktruf, SOS)

Sie können eine Notrufnummer eingeben, die durch Drücken einer beliebigen-Taste auf jedem der Mobilteile gewählt wird. Ist die Funktion aktiv, wird im Display - SOS - angezeigt.

Notrufnummer eingeben, Babyruf aktivieren

Die Notrufnummer wird in der Basisstation gespeichert und gilt für alle betriebenen Mobilteile.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1 
Drücken Sie die **Menü**-Taste.

ANRUFLISTE

Schritt	Beschreibung	Display
2	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Einstellen BS.	EINSTELL BS
3	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie hören einen Signalton und sehen kurz den Hinweise PIN BASIS.	PIN BASIS
4	Geben Sie den **vierstelligen PIN** Code für die Basisstation ein (Lieferzustand 0000). Ihre Eingabe wird als Sternchen dargestellt.	****
5	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	SET UHRZEIT
	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** SOS.	SOS
6	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Im Lieferzustand ist noch keine Rufnummer eingetragen.	_
7	Geben Sie über die Wähltastatur die Rufnummer ein, die gerufen werden soll. Hatten Sie die Notruffunktion bereits einmal aktiviert, wird die eingegebene Nummer gezeigt Sie können diese Nummer wieder verwenden oder mit der Pfeiltaste nach oben löschen und eine neue eingeben.	SIBYLLE
8	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Der Babyruf wird für alle Mobilteile eingeschaltet. Das Display zeigt SOS.	– – SOS – –

Ab jetzt wird durch das Drücken irgendeiner Taste auf einem der Mobilteile sofort die gespeicherte Rufnummer angerufen.

Sie können noch Anrufe empfangen, aber nicht mehr selbst an verschiedene Rufnummern telefonieren.

Babyruf ausschalten



Um den Babyruf auszuschalten, drücken Sie zwei Mal kurz hintereinander die **Menü**-Taste.

Mobilteil einstellen



Die Vorgehensweise bei der Bedienung von Menü-gesteuerten Funktionen ist so beschrieben, als ob Sie jeweils nur die gerade beschriebene Funktion einstellen möchten.

Natürlich können Sie nach Abschluss der Einstellung in der gleichen Menüebene mit den Pfeiltasten die nächste Funktion auswählen und bearbeiten.

Basisstation auswählen

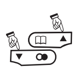
Die Basistation, an der Sie angemeldet sind, ist mit einem * (Stern) gekennzeichnet. Sie müssen an der Basisstation bereits angemeldet sein.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1 

Drücken Sie die **Menü**-Taste.

ANRUFLISTE

2 

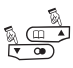
Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Basisstation auswählen.

BS AUSWAHLEN

3 

Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

BESTE BS

4 

Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Basisstation
BESTE BS = Mit dieser Einstellung sucht das Mobilteil automatisch die nächste, starke Basisstation.
Basis 1 bis Basis 4 = Entscheiden Sie selbst, welche Basis das Mobilteil wählen soll.

BESTE BS

5 

Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.
Sie wollen z. B. die Station 2:

SUCHE 2

6

Ist das Mobilteil an dieser Basis bereits angemeldet, bucht es sich ein.
Ist das Mobilteil nicht angemeldet, erfolgt der Hinweis und Sie müssen es noch anmelden.

NICHT ANGE;MELD

Alarm einstellen, ein-/ausschalten

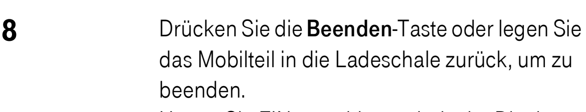
Sie können für jedes Mobilteil eine eigene Uhrzeit einstellen, an die Sie das Mobilteil durch Klingeln erinnert (maximal 70 Sekunden). Diese Funktion bleibt erhalten, solange sie eingeschaltet ist

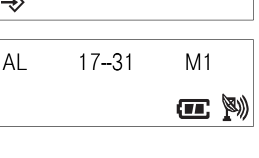
Tipp Der Alarm wird durch die Systemuhr der Basisstation gesteuert. Er kann nur dann genau erfolgen, wenn die Uhrzeit der Basisstation genau eingestellt wurde.

.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

Schritt		Display
1	Drücken Sie die **Menü**-Taste.	ANRUFLISTE
2	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Alarm.	ALARM
3	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	ALARM EIN
4	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den gewünschten Modus: EIN = Das Signal erklingt zur eingestellten Zeit AUS = Das Signal ist ausgeschaltet. Der aktive Modus ist mit einem Stern gekennzeichnet.	*AUS
5	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. **Sie haben AUS gewählt:** Damit ist die Funktion Weckruf ausgeschaltet. Fahren Sie fort bei Bedienschritt 8.	*AUS
6	**Sie haben EIN gewählt:** Die Funktion Weckruf ist eingeschaltet. Geben Sie die Uhrzeit, an die Sie erinnert werden möchten, über die Wähltastatur ein (Lieferzustand 00–00).	UHR-- 00–00
7	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	ALARM
8	Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden. Hatten Sie EIN gewählt, erscheint im Display äußerst links der Hinweis AL: Der Wecker ist eingeschaltet.	AL 17--31 M1





Wecksignal ausschalten

Zur eingestellten Uhrzeit klingelt das Mobilteil mit dem Weckruf.

1  Drücken Sie die **Beenden**-Taste, um den Weckruf zu beenden.

– ALARM –



Bei eingeschaltetem Weckruf werden Sie täglich zur eingestellten Uhrzeit an diesen Termin erinnert.

Der Weckruf bleibt so lange eingeschaltet, bis Sie ihn wieder ausschalten.

Ruftonmelodie

Sie können einstellen, ob Ihr Mobilteil bei internen Anrufen anders klingelt als bei externen. Dafür stehen Ihnen sechs Ruftonmelodien zur Verfügung, deren Lautstärke Sie getrennt regeln können.

Rufton externer Anruf

Die aktuelle Einstellung blinkt.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1  Drücken Sie die **Menü**-Taste.

ANRUFLISTE

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Mobilteil einstellen.

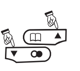
EINSTELL MT

3  Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

EXTERNER RUF

4  Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

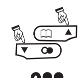
KLANG

5  **Entweder:** Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Klang, wenn Sie die **Melodie einstellen** möchten.

KLANG

6  Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Die aktive Melodie wird Ihnen einmal vorgespielt. Das Display zeigt die möglichen Melodien, die aktive blinkt.

KLA -- 123456

7 

Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** oder durch das Eingeben der **Melodienummer** den gewünschten Klang. Er wird Ihnen einmal vorgespielt.

KLA -- 123456

8 

Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste, wenn Sie die gewünschte Melodie gefunden haben.

KLANG

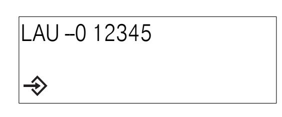
9 

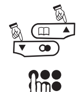
Oder: Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Lautstärke, wenn Sie die **Lautstärke** einstellen möchten.

LAUTSTARKE

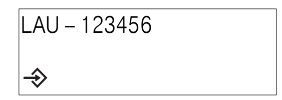
10 

Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Die aktive Melodie wird Ihnen in der eingestellten Lautstärke einmal vorgespielt. Das Display zeigt die möglichen Lautstärken, die aktive blinkt.



11 

Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** oder durch das Eingeben der **Kennziffer** die gewünschte Lautstärke. Die aktive Melodie wird Ihnen einmal in dieser Lautstärke vorgespielt.



Beachten Sie, dass die Lautstärke 0 bedeutet, dass ankommende, externe Rufe an diesem Mobilteil nicht mehr akustisch signalisiert werden. Sie erkennen den Ruf nur noch am Display!

12 

Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste, wenn Sie die gewünschte Lautstärke gefunden haben.

LAUTSTARKE

13

Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.

Rufton interner Anruf

Die aktuelle Einstellung blinkt.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1 

Drücken Sie die **Menü**-Taste.

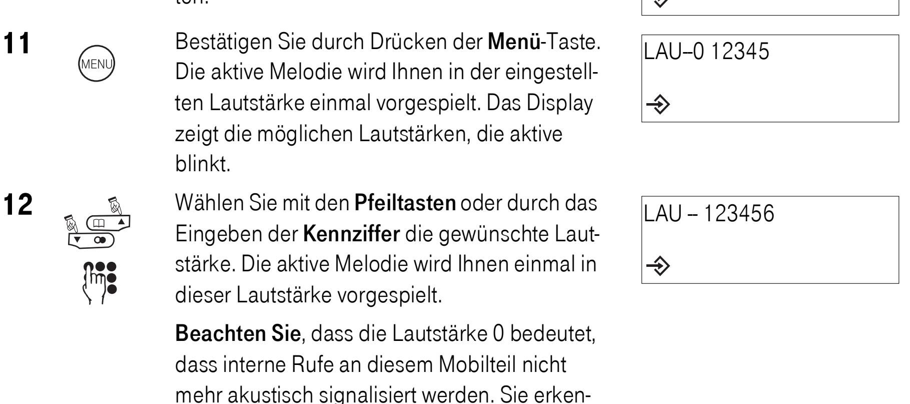


2 

Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Mobilteil einstellen.

EINSTELL MT

3	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	EXTERNER RUF
4	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** interner Ruf.	INTERN RUF
5	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	INTERN RUF
6	**Entweder:** Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Klang, wenn Sie die **Melodie einstellen** möchten.	KLANG
7	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Die aktive Melodie wird Ihnen einmal vorgespielt. Das Display zeigt die möglichen Melodien, die aktive blinkt.	KLA -- 123456
8	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** oder durch das Eingeben der **Melodienummer** den gewünschten Klang. Er wird Ihnen einmal vorgespielt.	KLA -- 123456
9	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste, wenn Sie die gewünschte Melodie gefunden haben.	KLANG
10	**Oder:** Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Lautstärke, wenn Sie die **Lautstärke** einstellen möchten.	LAUTSTARKE



11	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Die aktive Melodie wird Ihnen in der eingestellten Lautstärke einmal vorgespielt. Das Display zeigt die möglichen Lautstärken, die aktive blinkt.	LAU–0 12345
12	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** oder durch das Eingeben der **Kennziffer** die gewünschte Lautstärke. Die aktive Melodie wird Ihnen einmal in dieser Lautstärke vorgespielt.	LAU – 123456

Beachten Sie, dass die Lautstärke 0 bedeutet, dass interne Rufe an diesem Mobilteil nicht mehr akustisch signalisiert werden. Sie erkennen den Ruf nur noch am Display!

13  Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste, wenn Sie die gewünschte Lautstärke gefunden haben.

LAUTSTARKE

14 Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.

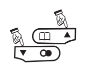
Tastenklick

Im Lieferzustand wird das Betätigen einer Taste durch einen Ton signalisiert. Wenn Sie das nicht möchten, können Sie diese Funktion ausschalten. Die aktive Einstellung wird im Display mit einem * (Stern) gekennzeichnet.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1  Drücken Sie die **Menü**-Taste.

ANRUFLISTE

2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Mobilteil einstellen.

EINSTELL MT

3  Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

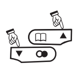
EXTERNER RUF

4  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten**-Tastenklick.

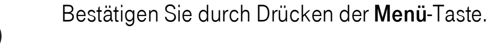
TASTENKLICK

5  Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

*KLICK EIN

6  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Funktion:
EIN = Betätigen einer-Taste ist hörbar.
AUS = Betätigen einer-Taste ist nicht hörbar.

KLICK AUS

7  Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.

TASTENKLICK

8 Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.

Displaysprache einstellen

Sie können für jedes Mobilteil einstellen, in welcher Sprache (Deutsch oder Englisch) die Hinweise angezeigt werden sollen. Die aktive Einstellung wird im Display mit einem * (Stern) gekennzeichnet.

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

Schritt	Taste	Aktion	Display
1	MENU	Drücken Sie die **Menü**-Taste.	ANRUFLISTE
2		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Mobilteil einstellen.	EINSTELL MT
3	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	EXTERNER RUF
4		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Sprache einstellen.	SPRACHE
5	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	*DEUTSCH
6		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Sprache (Englisch oder Deutsch).	ENGLISH
7	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	LANGUAGE
8		Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.	

Automatische Rufannahme

Im Lieferzustand ist Ihr T-Sinus 314 voreingestellt, dass Sie sofort mit dem Anrufer sprechen können, sobald Sie das Mobilteil aus der Ladeschale nehmen.

Sie können das Gerät so einstellen, dass nach dem Herausnehmen des Mobilteils aus der Ladeschale erst die Gesprächs-Taste zu drücken ist, um ein Gespräch anzunehmen. Die aktive Einstellung wird im Display mit einem * (Stern) gekennzeichnet. Gehen Sie wie folgt vor, um diese Einstellung vorzunehmen:

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1	Drücken Sie die **Menü**-Taste.	ANRUFLISTE
2	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Mobilteil einstellen.	EINSTELL MT
3	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	EXTERNER RUF
4	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** automatische Rufannahme.	AUTO EIN/AUS
5	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	*EIN
6	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Funktion: EIN = Herausnehmen aus der Ladeschale nimmt das Gespräch entgegen. AUS = Sie müssen immer die Gesprächs-Taste drücken.	EIN
7	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	AUTO EIN/AUS
8	Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.	

Basisstation einstellen

Die Basisstation ist die Steuerzentrale für alle angeschlossenen Mobilteile. Einstellungen gelten für alle Mobilteile.

Das Einstellen der Basisstation ist durch eine PIN (Persönliche Identifikations Nummer) geschützt. Diese PIN ist im Lieferzustand 0000. Sie sollten diese PIN ändern, damit nur Befugte Zugang zum Einstellbereich erhalten. Es kann sich jeweils nur ein Mobilteil in die Basisstation einloggen. Versucht es zu diesem Zeitpunkt ein weiteres, wird es abgewiesen.



Die Vorgehensweise bei der Bedienung von Menü-gesteuerten Funktionen ist so beschrieben, als ob Sie jeweils nur die gerade beschriebene Funktion einstellen möchten.

Natürlich können Sie nach Abschluss der Einstellung in der gleichen Menüebene mit den Pfeiltasten die nächste Funktion auswählen und bearbeiten.

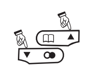
PIN der Basisstation ändern

Notieren Sie die PIN und bewahren Sie die Notiz an einem Ort auf, der vor Unbefugten geschützt ist. Die PIN ist vierstellig.

Schritt	Taste	Anweisung	Display
1	MENU	Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand. Drücken Sie die **Menü**-Taste.	ANRUFLISTE
2		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Basisstation einstellen.	EINSTELL BS
3	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie hören einen Bestätigungston. Das Display zeigt kurzzeitig einen Hinweis auf die PIN.	PIN BASIS
4		Geben Sie über die Wähltastatur die PIN ein (Lieferzustand 0000). Ihre Eingabe wird als Sternchen dargestellt.	****
5	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie befinden sich im geschützten Einstellbereich der Basisstation.	SET UHRZEIT
6		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** PIN ändern.	PIN ANDERN
7	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	_
8		Geben Sie über die Wähltastatur die neue PIN ein. Ihre Eingabe wird als Sternchen dargestellt.	****
9	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	_
10		Geben Sie über die Wähltastatur die neue PIN ein zweites Mal ein. Ihre Eingabe wird als Sternchen dargestellt.	****
11	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	PIN ANDERN
12		Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.	

Uhrzeit einstellen

Sie können die Uhrzeit, die auf den Mobilteilen angezeigt wird, einstellen.

Schritt	Taste	Aktion	Display
		Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.	
1		Drücken Sie die **Menü**-Taste.	ANRUFLISTE
2		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Basisstation einstellen.	EINSTELL BS
3		Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie hören einen Bestätigungston. Das Display zeigt kurzzeitig einen Hinweis auf die PIN.	PIN BASIS
4		Geben Sie über die Wähltastatur die PIN ein (Lieferzustand 0000). Ihre Eingabe wird als Sternchen dargestellt.	****
5		Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie befinden sich im geschützten Einstellbereich der Basisstation.	SET UHRZEIT
6	MENU	Der gewünschte Menüpunkt wird bereits angezeigt.	UHR-- 13--59
7		Geben Sie über die Wähltastatur die richtige Uhrzeit im 24-Stundenformat ein. 4 Uhr nachmittags = 1600	UHR-- 16--00
8		Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	SET UHRZEIT
9		Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.	



Die Uhrzeit gilt für alle Mobilteile. Sie wird jedoch erst nach der nächstfolgenden Aktivität des Mobilteils, z. B. ein Anruf, angezeigt.

Flashdauer einstellen

Im Lieferzustand ist bei Ihrem T-Sinus 314 eine Flashdauer von 230 ms eingestellt.
Wenn Sie das T-Sinus 314 an einer Telefonanlage betreiben können Sie eine Flashdauer (hier typische 80 ms) einstellen. Die aktive Einstellung wird im Display mit einem ***** (Stern) gekennzeichnet.
Mit der R-Taste können Sie T-Net-Funktionen oder Funktionen Ihrer Telefonanlage nutzen. Die Funktion der R-Taste ist abhängig von den eingestellten Telefonanlagen-Funktionen oder den zur Verfü-

gung stehenden T-Net-Funktionen. Nähere Informationen zum T-Net erhalten Sie in Ihrem T-Punkt oder unter der Rufnummer freecall 0800 330 1000.

Schritt	Taste	Beschreibung	Display
		Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.	
1	MENU	Drücken Sie die **Menü**-Taste.	ANRUFLISTE
2		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Basisstation einstellen.	EINSTELL BS
3	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie hören einen Bestätigungston. Das Display zeigt kurzzeitig einen Hinweis auf die PIN.	PIN BASIS
4		Geben Sie über die Wähltastatur die PIN ein (Lieferzustand 0000). Ihre Eingabe wird als Sternchen dargestellt.	****
5	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie befinden sich im geschützten Einstellbereich der Basisstation.	SET UHRZEIT
6		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Flash.	FLASH
7	MENU	Bestätigen Sie mit der **Menü**-Taste.	* 230MS
8		Wählen Sie über die Pfeiltasten die gewünschte Flashdauer: 80 ms, 100 ms, 230 ms, 1000 ms.	80MS
9	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	FLASH
10		Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.	

Amtskennziffer (AKZ) eingeben

Sie können das T-Sinus 314 auch an einer Telefonanlage betreiben. Falls Ihre Telefonanlage nicht mit einer automatischen Amtsholung ausgestattet ist, können Sie die Amtskennziffer (für externe Anrufe) auf Ihrem T-Sinus 314 speichern.



Haben Sie die AKZ gespeichert, wird sie beim Wählen über einen der Speicher (Telefonbuch oder Anruferliste) der Rufnummer automatisch vorangestellt. Nutzen Sie jedoch die vorbereitende Wahl (siehe Seite 9), müssen Sie die AKZ von Hand vorgeben.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Amtskennziffer zu speichern oder eine gespeicherte zu ändern:

Schritt	Aktion	Display
	Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.	
1	Drücken Sie die **Menü**-Taste.	ANRUFLISTE
2	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Basisstation einstellen.	EINSTELL BS
3	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie hören einen Bestätigungston. Das Display zeigt kurzzeitig einen Hinweis auf die PIN.	PIN BASIS
4	Geben Sie über die Wähltastatur die PIN ein (Lieferzustand 0000). Ihre Eingabe wird als Sternchen dargestellt.	****
5	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie befinden sich im geschützten Einstellbereich der Basisstation.	SET UHRZEIT
6	Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** AKZ.	AKZ
7	Bestätigen Sie mit der **Menü**-Taste.	_
8	Geben Sie über die Wähltastatur die Amtskennziffer ein, die für Ihre Telefonanlage benötigt wird. Schauen Sie dafür auch in das Handbuch der Telefonanlage.	0_
9	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	AKZ
10	Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.	

Tipp

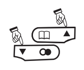
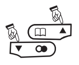
Rufnummern, die Sie über die Interntaste einleiten, werden nicht von der AKZ berücksichtigt.

Um die Amtskennziffer aufzuheben, müssen Sie sie löschen. Drücken Sie dafür bei Schritt 8 sooft die Pfeiltaste nach oben, bis die Ziffer gelöscht ist.

Mobilteil abmelden

Sie können an die Basisstation bis zu fünf Mobilteile anmelden. Sie können angemeldete Mobilteilen auch wieder von der Basisstation abmelden.

Das Mobilteil, von dem aus Sie das Abmelden durchführen, kann nicht abgemeldet werden. Es können nur andere abgemeldet werden.

		Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.	
1		Drücken Sie die **Menü**-Taste.	ANRUFLISTE 
2		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Basisstation einstellen.	EINSTELL BS 
3		Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie hören einen Bestätigungston. Das Display zeigt kurzzeitig einen Hinweis auf die PIN.	PIN BASIS 
4		Geben Sie über die Wähltastatur die PIN ein (Lieferzustand 0000). Ihre Eingabe wird als Sternchen dargestellt.	**** 
5		Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie befinden sich im geschützten Einstellbereich der Basisstation.	SET UHRZEIT 
6		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Mobilteil abmelden.	MT ABMELDEN 
7		Bestätigen Sie mit der **Menü**-Taste.	*MOBILTEIL 1
8		Wählen Sie über die Pfeiltasten das Mobilteil, das Sie abmelden möchten.	*MOBILTEIL 3
9		Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Ein zusätzlicher, doppelter Hinweiston bestätigt Ihnen das Gelingen der Abmeldung.	MT ABMELDEN
10		Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.	

Anrufsperre

Anrufsperre bedeutet, dass Sie bis zu fünf externe Rufnummern in der Basisstation speichern können, von denen ein Anruf nicht signalisiert wird. Sie können also lästige Anrufe abweisen. Damit diese Funktion wirksam wird, müssen Sie, ebenso wie der Anrufer, die CLIP-Funktion beauftragt haben und der Anrufer darf nicht anonym anrufen.

Haben Sie diese Funktion eingeschaltet, werden auch gewünschte Anrufe erst dann über Ruftöne signalisiert, wenn Ihr T-Sinus 314 die Rufnummer mit den gespeicherten verglichen hat.

Die Rufnummern, die Sie sperren möchten, müssen Sie mit der Ortsnetzkennzahl eingeben, auch wenn sie aus dem Heimatortsnetz stammen.

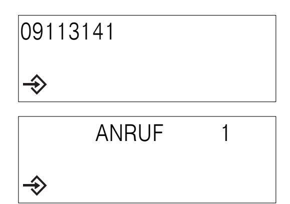
Um eine Rufnummer zu sperren, verfahren Sie wie folgt:

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

1	MENU	Drücken Sie die **Menü**-Taste.	ANRUFLISTE
2		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Basisstation einstellen.	EINSTELL BS
3	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie hören einen Bestätigungston. Das Display zeigt kurzzeitig einen Hinweis auf die PIN.	PIN BASIS
4		Geben Sie über die Wähltastatur die PIN ein (Lieferzustand 0000). Ihre Eingabe wird als Sternchen dargestellt.	****
5	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie befinden sich im geschützten Einstellbereich der Basisstation.	SET UHRZEIT
6		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Anrufsperre.	SPERRE ANRUF
7	MENU	Bestätigen Sie mit der **Menü**-Taste.	ANRUF 1
8		Wählen Sie über die Pfeiltasten die laufende Nummer, unter welcher Sie eine zu sperrende Rufnummer eingeben möchten.	ANRUF 2
9	MENU	Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.	_

10 

Geben Sie über die Wähltastatur die Rufnummer mit Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) ein, von der Sie keine Anrufe erhalten möchten.

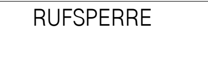


11 

Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Möchten Sie weitere Rufnummern sperren, fahren Sie fort bei Bedienschritt 8.

12

Drücken die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.



Werden Sie von einer gesperrten Rufnummer angerufen, zeigt das Display RUFSPERRE.

Möchten Sie das Gespräch dennoch annehmen, drücken Sie die **Gesprächs**-Taste. Die Sperre wird aufgehoben und alle Mobilteile klingeln.



Das Display zeigt EXTERN, aber nicht die Rufnummer. Drücken Sie erneut die **Gesprächs**-Taste, um das Gespräch anzunehmen.



Der abgewiesene Anrufer erkennt nicht, dass sein Anruf nicht weitergegeben wurde. Sein Telefon sendet weiter Rufzeichen.

Gesperrte Rufnummer ändern und löschen

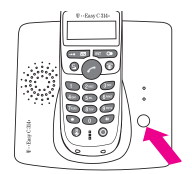
Zum Ändern und Löschen gesperrter Rufnummern verfahren Sie wie im obigen Kapitel beschrieben. Löschen Sie mit der Pfeiltaste nach oben die angezeigte Rufnummer und geben Sie eine andere ein. Wenn Sie die Rufnummer nur löschen und nicht durch eine andere ersetzen, ist diese laufende Nummer der gesperrten Anrufe wieder frei.

Um die Anrufsperre auszuschalten, müssen Sie alle gesperrten Rufnummern löschen.

Zusätzliches Mobilteil anmelden

Sie können an die Basisstation Ihres T-Sinus 314 bis zu fünf Mobilteile der Produktreihe T-Sinus 314 anmelden, und max. 4 Basisstationen einsetzen. Sie müssen die PIN der Basisstation kennen, um sich anmelden zu können.

Die Internrufnummer für das Mobilteil wird automatisch von der Basisstation vergeben.



Halten Sie die **Paging**-Taste (siehe Pfeil in der Abbildung) an der Basisstation so lange gedrückt, bis die grüne Versorgungsanzeige auf der Basisstation zu blinken beginnt.

Die Basisstation ist im Anmeldemodus. Dieser Modus bleibt für ca. zwei Minuten erhalten. In dieser Zeit müssen Sie das Mobilteil angemeldet haben.

Das Mobilteil ist im Ruhezustand. An der Basisstation wurde die Paging-Taste so lange gedrückt, bis die grüne Betriebsanzeige blinkt.

1 Drücken Sie die **Menü**-Taste.

ANRUFLISTE

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Anmelden.

ANMELDEN

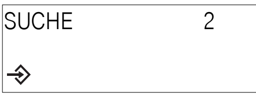
3 Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie hören einen Bestätigungston.

BASIS 1

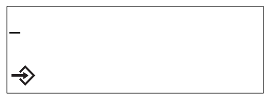
4 Wählen Sie mit den Pfeiltasten die Basisstation, an der Sie sich anmelden möchten. Sie können sich nur an Basisstationen anmelden, die in der Liste der Basisstationen mit einem * (Stern) gekennzeichnet sind.

* BASIS 2

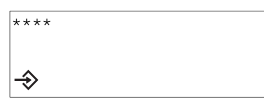
5 Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste.



6 Wenn die Basisstation gefunden wurde, erscheint das Eingabefeld für die PIN dieser Basisstation.



7 Geben Sie über die Wähltastatur die PIN ein. Ihre Eingabe wird als Sternchen dargestellt.



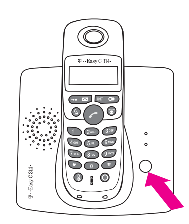
8 Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie befinden sich im geschützten Einstellbereich der Basisstation.



9 Drücken Sie die **Beenden**-Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück, um zu beenden.

Mobilteil suchen (Paging)

Sollten Sie vergessen haben, wo Sie Mobilteile abgelegt haben, können Sie sie durch die Basisstation klingeln lassen und dadurch finden.



Drücken Sie auf der Basisstation kurz die **Paging**-Taste. Alle angeschlossenen Mobilteile klingeln. Der laute Rufton leitet Sie zum Gerät.

Um den Rufton abzuschalten, drücken Sie am wieder gefundenen Mobilteil die **Gesprächs**- oder die **Beenden**-Taste, oder an der Basisstation die Paging-Taste.



Damit das Mobilteil gefunden werden kann, muss es sich in der Funkreichweite befinden und eingeschaltet sein.

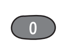
Anhang

Werkseinstellungen wiederherstellen

Sie können die Werkseinstellungen sowohl an der Basisstation als auch am Mobilteil wiederherstellen.

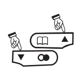
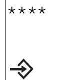
Mobilteil

Um ein Reset am Mobilteil durchzuführen, verfahren Sie wie folgt:

		Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.	
1	MENU	Drücken Sie die **Menü**-Taste.	ANRUFLISTE
2	R	Drücken Sie die **R**-Taste	ANRUFLISTE
3		Drücken Sie zwei Mal die Taste **0** (Null). Drücken Sie die Beenden Taste oder legen Sie das Mobilteil in die Ladeschale zurück.	ANRUFLISTE

Basisstation

Um ein Reset an der Basisstation durchzuführen, verfahren Sie wie folgt:

		Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.	
1		Drücken Sie die **Menü**-Taste.	ANRUFLISTE 
2		Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Basisstation einstellen.	EINSTELL BS 
3		Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie hören einen Bestätigungston. Das Display zeigt kurzzeitig einen Hinweis auf die PIN.	PIN BASIS
4		Geben Sie über die Wähltastatur die PIN ein (Lieferzustand 0000). Ihre Eingabe wird als Sternchen dargestellt.	 ****
5		Bestätigen Sie durch Drücken der **Menü**-Taste. Sie befinden sich im geschützten Einstellbereich der Basisstation.	SET UHRZEIT

6	(R)	Drücken Sie die **R**-Taste	SET UHRZEIT →
7	(0)	Drücken Sie zwei Mal die Taste **0** (Null). Nach kurzer Zeit geht das Mobilteil in den Ruhezustand.	SET UHRZEIT

Reinigen - wenn’s nötig wird

Wischen Sie das Telefon und die Basisstation von Zeit zu Zeit mit einem leicht feuchten, fusselfreien Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab, niemals mit einem trockenen Tuch.

Vermeiden Sie bitte den Einsatz von aggressiven Putz- und Scheuermitteln.

Wichtige Hinweise zum Gebrauch der Akkus

Nur zugelassene Akkus (Ni-MH (550mAh)) verwenden!

Im Lieferumfang des Mobilteils sind zwei wiederaufladbare Akkuzellen der Bauform AAA enthalten. Als Ersatzbedarf bzw. als Reserve sind *ausschließlich Ni-MH (550mAh)-Zellen zugelassen*.

Zugelassene Akkus werden auch von T-Com angeboten.

Der Einsatz anderer Akku-Typen oder nicht wiederaufladbarer Batterien/Primärzellen kann gefährlich sein und zusätzlich zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen.

T-Com kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.

- Akkus werden während des Aufladens warm; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
- Keine fremden Aufladegeräte verwenden, die Akkus können beschädigt werden.
- Setzen Sie die Akkus mit der richtigen Polung ein!
- Akkus nicht ins Wasser tauchen oder ins Feuer werfen.
- Akkus nicht demontieren. Dabei kann es zum Austritt des ätzenden Elektrolyten kommen.
- Die Ladezeit für Ni-MH-Akkus beträgt ca. 12 Stunden. Mit voll geladenen Ni-MH-Akkus können Sie bis zu zehn Stunden telefonieren.
- Neue Akkus erreichen ihre volle Kapazität erst nach einigen Lade-/Entladevorgängen.
- Sie können Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Ladestation der Basisstation legen. Das Ladegerät wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden. Vermeiden Sie die Akkus, ohne besonderen Grund, aus dem Mobilteil herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.
- Die Kapazität der eingesetzten Akkus kann verbessert werden, wenn nach längerer Nutzungsdauer die Akkus **vollständig** entladen und anschließend wieder **voll aufgeladen** werden.

- Die Akkus nicht kurzschließen (gefährlich). Vermeiden Sie besonders versehentliche Kurzschlüsse bei Lagerung und Transport, z. B. durch Schlüsselbund, Metallplatten oder ähnliches, und achten Sie darauf, dass die Akkus nicht mit fetthaltigen Stoffen in Verbindung kommen. Akkus deshalb außerhalb des Mobilteils nur in isolierender Verpackung aufbewahren. Vermeiden Sie ebenso die Berührung der Kontakte mit fettigen Teilen.
- Für alle verbrauchten Batterien und Akkumulatoren besteht eine gesetzliche Rückgabepflicht. Sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Der Händler (T-Com oder Fachhändler) nimmt verbrauchte Batterien und Akkus, die Sie bei ihm gekauft haben, kostenlos zurück. Die Batterien und Akkus werden recycelt, da sie z. B. Nickel-Cadmium (Ni-Cd), Blei (Pb), Cadmium (Cd) oder Quecksilber (Hg) enthalten können.

Selbsthilfe bei Störungen

Wenn Ihr Gerät sich einmal nicht wie gewünscht verhält, versuchen Sie zunächst sich mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst zu helfen.

Die folgenden Hinweise sollen Ihnen bei der Fehlerbehebung helfen:

Problem	**Mögliche Ursache**	**Abhilfe**
Keine Displayanzeige, keine Funktionen verfügbar	Die Akkus sind vollständig entladen.	Mobilteil in die Ladeschale stellen zum Aufladen. Akkus austauschen.
Keine Belegung der Wählleitung möglich, kein Wählton	Der Stecker der Telefonanschlussschnur ist nicht richtig gesteckt. Die Stecker der Netzgeräteschnur sind nicht richtig gesteckt.	Stecker an der Basisstation und Telefonsteckdose kontrollieren, evtl. nochmals ziehen und stecken. Stecker an der Basisstation und Wandsteckdose kontrollieren, evtl. ziehen und erneut stecken.
Nur bei Telefonanlagen: Keine bzw. falsche Verbindung nach Wahl aus einem Speicher.	Amtskennziffer nicht eingegeben.	Amtskennziffer eingeben. Einstellungen der Anlage prüfen.
Der Gesprächspartner hört Sie nicht.	Das Mikrofon ist „stummgeschaltet“.	„Stummschalten“ beenden.
Ein zusätzliches Mobilteil läßt sich nicht anmelden.	Das Mobilteil stammt nicht aus der Produktreihe T-Sinus 314.	Es können nur Mobilteile der Produktreihe T-Sinus 314 an der Basisstation betreiben.
Sie erhalten von bestimmten Personen keine Anrufe mehr.	Die Rufnummer ist in der Anrufsperre eingestellt.	Überprüfen Sie die Anrufsperre auf diese Rufnummer und löschen Sie sie.

Besteht das Problem weiterhin, steht Ihnen unsere Hotline zur Verfügung. Die Rufnummer finden Sie im Kapitel "Service" (siehe Seite 46).

Technischer Kundendienst

Bei technischen Problemen mit Ihrem T-Sinus 314 können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an dieTechnische Kundendienst Hotline 01805 19 90 wenden. Der Verbindungspreis beträgt 0,120 € pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem T-Com Festnetz (Stand 08/2003). Erfahrene Techniker beraten Sie auch zur Bedienung Ihres T-Com-Gerätes.

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Service Ihres Netzbetreibers. Für den Netzbetreiber T-Com steht Ihnen der T-Service unter freecall 0800/330 2000 zur Verfügung.

CE-Zeichen

Die Basisstation und das Mobilteil T-Sinus 314 sind für den Telefondienst zugelassen, erfüllen die Zulassungsbedingungen zur Anschaltung an analoge Wählanschlüsse des Telefonnetzes (analoger Telefonanschluss) und dürfen durch jedermann über die Telekommunikationsanschalteeinrichtung (TAE) angeschaltet und in Betrieb genommen werden.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:

1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

Deutsche Telekom AG
T-Com, Bereich Endgeräte
CE-Testlab Steinfurt
Sonnenschein 38
48565 Steinfurt

Technische Daten

Basisstation Standard	DECT/GAP–Standard
Flash	230 ms
Stromversorgung	230 VAC, 50 Hz
Stromverbrauch, Ladezu-stand	Je nach Entladung der Akkus 13,5 mA - 52,3 mA
Betriebstemperatur	0° C bis +35° C
Lagertemperatur	–25° C bis +60° C
Relative Luftfeuchtigkeit	bis 90% bei 35° C
Abmessungen	B x H x T: 125,92 x 125,79 x 45 mm
Gewicht	141 g

Mobilteil Standard	DECT/GAP–Standard
Stromversorgung	2 Akkus Ni-MH (550 mAh)
Standby-Zeit	ca. 120 Stunden
Gesprächs-Zeit	ca. 10 Stunden
Reichweite maximal	im Gebäude ca. 50 m im Freien bei Sichtkontakt ca. 300 m
Betriebstemperatur	0° C bis +35° C
Lagertemperatur	–25° C bis +60° C
Relative Luftfeuchtigkeit	bis 90% bei 35° C
Abmessungen	B x H x T: 51,49 x 30,20 x 142,64 mm
Gewicht	113 g mit Akkus

Gewährleistung

Der Händler, bei dem das Gerät erworben wurde (T-Com oder Fachhändler), leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Fachhändlers über.

Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und, sofern der Mangel von dem Händler zu vertreten ist, Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z. B. Druckerpatronen, und wiederaufladbaren Akkumulatoren.

Vermuten Sie einen Gewährleistungsfall mit Ihrem Telekommunikationsendgerät, können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die Technische Kundendienst Hotline 0180 5 1990 wenden. Der Verbindungspreis beträgt 0,12 EUR pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem T-Com Festnetz. Erfahrene Techniker beraten Sie und stimmen mit Ihnen das weitere Vorgehen ab.

Recycling

Rücknahme von alten Telefonen

Hat Ihr T-Sinus 314 ausgedient, nimmt der Händler (T-Com oder Fachhändler) von ihm gemietete oder bei ihm gekaufte Geräte in seinem Ladengeschäft kostenlos zurück.

Stichwortverzeichnis

A

B

C

D

E

F

G

T

U

V

W

Z

CE

MNr. 40 202 293
Stand 08/2003

Herausgeber:
Deutsche Telekom AG
T-Com, Bereich Endgeräte
Postfach 20 00
53105 Bonn